

Stilistisch im Bereich Heavy-/Psychedelic Rock verortet, bringt das Power-Duo TOXIC VIOLIN *“Feministische Verve in (die) Heavy Rock Abteilung”* (- Vorarlberger Nachrichten, 18.2.2023). Sie performen mit einem selten gesehenen Setup:

Roxanne Szankovich gibt sich's an Stromvioline, Pedals (Fuzz, Octaver, Wah etc), Loopstation und gleichzeitigem Gesang. Sylvia Deixler sorgt am E-Bass für die nötige Erdung.

Ihre Songs kommen aus tiefstem Rockerinnen-Herzen und sprechen von Themen, die sie umtreiben und bewegen:

Die Liebe zur Libido, Feminismus, und die Lust am Laster.

Ein bisschen Aktionismus darf auch ab und zu sein. ;-)

*„Manche Sachen muss man einfach auch sehen und nicht nur hören.“*

- mica Release Radar, Dominik Beyer 31.3.2023

*„Riffs, die richtig fetzen, einlullen und abdriften (...) schmeicheln dem anspruchsvollen Rocker\*innen-Ohr.“*

- Vorarlberger Nachrichten über Toxic Violin, 18.2.2023

*“(Toxic Violin) begeistern (...) in besonderem Maße aber diejenigen, die nicht ihre Finger beim Zählen beobachten müssen, um die virtuos wechselnden ungeraden Metren zu entschlüsseln.”*

- mica Release Radar, Dominik Beyer 31.3.2023

*“Saugeiler Sound”*

- Festivalbesucher Seeknificance, 15.8.2021 über Toxic Violin